

## *Förderung für moderne Heizanlagen 2021*

**Eine alte Heizanlage durch eine neue moderne Heizanlage zu ersetzen ist ab 2021 besonders lohnenswert. Bis zu 33.000 Euro kann man aktuell BAFA-Förderung erhalten, wenn man im Rahmen einer Sanierung seine alte Heizung durch eine neue, moderne und energieeffiziente Heizung austauschen lässt. Die Neueinführung der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) macht dies seit Anfang 2021 möglich.**

Unsere zertifizierten Energieberater beraten Sie hierbei individuell und fachkompetent, erstellen einen Sanierungs-Fahrplan und kümmern sich rechtzeitig vor dem Einbau um alle Details und um die Beantragung.

Einen sehr guten Überblick, wenn es um die möglichen Zuschüsse im Rahmen einer Sanierung für eine neue Heizanlage geht, dann ist das das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA). Hier werden alle im Rahmen der Anfang 2021 eingeführten Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) förderungsfähigen Einzelmaßnahmen (Heizung, Dämmung, Dach, Fenster etc.) aufgeführt.

Förderfähig sind alle modernen Heizungen auf Basis erneuerbarer Energien. Ebenso Gasheizungen, wenn diese mit einer der nachhaltigen Technologie kombiniert werden. Welche weiteren Voraussetzungen für eine Förderung eventuell noch erfüllt werden müssen, erfahren Sie dann von unseren Energieberatern.

Abschließend hier noch ein kurze Überblick über die jeweiligen, maximalen Bezuschussungen von Heizungen:

### **Gasheizungen - Bezuschussung bis zu 27.000 Euro**

Da Gasheizungen in Deutschland immer noch sehr weit verbreitet sind und weniger CO<sub>2</sub>-Emissionen verursachen als Ölheizungen, werden Gasheizungen dann noch weiter bezuschusst, wenn sichergestellt ist, dass die Anlage nach spätestens 2 Jahren mit erneuerbaren Energien zu einer Hybridheizung um- bzw. ausgebaut wird.

### **Wärmepumpen (LWWP) - Bezuschussung bis zu 30.000 Euro bei Sanierungen**

Ab 2021 werden Zuschüsse Für Wärmepumpen nur noch bei Sanierungen ausgezahlt. Vorher konnten bei Wärmepumpen noch bei einem Neubau KfW Kredite und BAFA Zuschüsse kombiniert werden. Seit Jahresbeginn 2021 ist die BAFA-Förderung für Wärmepumpen als Einzelmaßnahme im Neubau allerdings nicht mehr möglich.

## *Förderung für moderne Heizanlagen 2021*

### **Holzheizungen - Bezuschussung bis zu 33.000 Euro**

Da Holzheizungen oder auch sogenannte Biomasse-Heizungen zu den erneuerbaren Energien zählen, werden sie vom BAFA gefördert. Allerdings handelt es sich hierbei eher um eine nicht weit verbreitete Nischen-Technologie. Eine Holzheizung eignet sich überwiegend für mangelhaft gedämmte Gebäude für die eine neue Dämmung unverhältnismäßig teuer oder aus bautechnischen oder optischen Gründen problematisch ist.

### **Fernwärme - Bezuschussung bis zu 21.000 Euro**

Die Nutzung von Fernwärme ersetzt eine eigene Heizung. Die Energie kommt in diesem Fall von einem Kraftwerk aus der Umgebung. Hierzu muss der Nutzer zuerst an das Fernwärme-Netz angeschlossen werden. Die für den Anschluss entstehenden Kosten werden vom BAFA gefördert. Voraussetzung hierfür ist aber, dass die Fernwärme zu mindestens 25 % aus erneuerbaren Energien gewonnen wird. Liegt dieser Wert bei 55 % erhöht sich die Förderung noch einmal.

### **Solarthermie-Anlagen - Bezuschussung bis zu 18.000 Euro**

Eine Solarthermie-Anlage nutzt ausschließlich die tägliche Sonnenwärme zur Wärmeengewinnung. Als alleinige Heizung reicht die Solarthermie-Anlage deshalb allerdings nicht aus und ist hierfür ungeeignet. Es macht allerdings durchaus Sinn, sie mit einer anderen Heizung zu kombinieren mit einer anderen Heizung, im Besonderen mit einer Holzheizung. Da diese unter Volllast am effizientesten ist, muss sie aufgrund der unterstützenden Solarthermie-Anlage in den Sommermonaten nicht dauernd hochgefahren werden, Das vermindert den Energieverbrauch und bringt eine Ersparnis bei den Brennstoffkosten.